

Mitschrift der Fraktion Bündnis Müllrose aus der Sitzung des Bauausschusses der SVV

Diese Mitschrift ist nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und spiegelt die Wahrnehmung des Verfassers wider. Es handelt sich nicht um ein offizielles Protokoll.

Thema:	Öffentliche/ nichtöffentliche Sitzung des Bauausschusses der Stadtverordnetenversammlung Müllrose
Datum/Uhrzeit:	26. 05. 2020 von 17:00 – 20:35 Uhr
Teilnehmer	Herr Gast, Herr Zimmer, Herr Dahlick, Herr Friebel, Herr Dahms Sachkundige Bürger: Herr Dippel, Herr Bohm, Herr Schaller, Herr Kramski, Herr Krumm Verwaltung: Frau Mytzka, Herr Fischer
Leitung:	Herr Gast (AV)
Verfasser:	Andreas Dahms/Reno Hölzke
Gäste:	Im öffentlichen Teil waren 5 Müllroserinnen und Müllroser anwesend.
Verteiler	Mitglieder Bündnis Müllrose und interessierte Müllroserinnen und Müllroser

Tagesordnung:

Nr.	Inhalt	Bemerkung
	<u>Öffentlicher Teil:</u>	
1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit <ul style="list-style-type: none"> - Herr Gast eröffnet pünktlich die Sitzung. - Die Ladung erfolgte fristgerecht. - Der Ausschuss ist beschlussfähig. 	Herr Fischer präsentiert den neuen doppelseitigen Monitor, damit können Vorlagen jetzt digital den BA -mitgliedern und den Zuhörern gezeigt werden.
2.	Anträge und Genehmigung der Tagesordnung <p>Hr. Friebel moniert als erster diese Einladung, sowas sei ihm in 29 Jahren nicht vorgekommen.</p> <p>Hr. Dahms stimmt ein, fragt konkret, was heute von ihm erwartet werde und unterstellt, dass die Mehrheitsfraktion einen anderen Kenntnisstand habe.</p> <p>Herr Fischer sieht die heutige Beratung eher als Restart nach der Corona – bedingten Pause, er will möglichst viele Themen anspre-</p>	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
	<p>chen und informieren. Die heutige TO sei so mit dem amtierenden Amtsdirektor abgestimmt.</p> <p>Da es erst am 02. 06. 2020 um 18.00 eine Begehung zu den TOP 6 und 7 mit der Ordnungsamtsleiterin Frau Banse – Hörnigk und den Mitgliedern des BA gibt, stellt die Verwaltung den Antrag, die entsprechenden TOP von der TO zu nehmen, dieser Antrag wird einstimmig, mit 5x Ja, angenommen.</p> <p>Nachdem Herr Zimmer einen Antrag verliest, welchen er selbst stellt, gibt es ordentlich Stress zwischen dem AV und den Mitgliedern des Ausschusses bezüglich der Verfahrensweise. Ohne Handheben redet jeder mit jedem ohne dazu vom AV aufgefordert zu werden. Im Ergebnis dessen erzielen die Mitglieder des BA gemeinsam den Konsens, Herr Zimmer möge den TOP Anfragen und Mitteilungen für sein Anliegen nutzen.</p> <p>Beschluss: Der Tagesordnung wurde mehrheitlich mit 4x Ja bei einer Enthaltung (Herr Dahms) zugestimmt.</p>	<p>Der AV wirkt in der ganzen Sitzung sichtlich überfordert, er verliert mehrfach den Überblick und muss wiederholt von Herrn Fischer wieder auf die richtige Fährte gebracht werden.</p>
3.	<p>Bestätigung der Niederschrift des Bauausschusses vom 27. 02. 2020, öffentlicher Teil</p> <p>Herr Krumm bittet nachträglich sein Fehlen in der letzten Sitzung zu entschuldigen, er war zeitglich zu einer Versammlung der Jagdgenossenschaft.</p> <p>Herr Dahms bittet um folgende Änderungen und beantragt nachträgliche Ergänzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - anwesend war Herr H. Merk i.V. für Herrn Dahlick - die TO im öffentl. Teil wurde mit 3x Ja und 2x Enthaltung genehmigt, nicht mit 2 Gegenstimmen. - die drei Anfragen von Herrn Dahms fehlen im Protokoll: <ul style="list-style-type: none"> - Dachrinne Holzbau KITA - zusätzlich ein/zwei Bänke im Park auf dem Weg parallel zur Beeskower Straße - Zeitrahmen zur Sanierung der Jahnstraße (3. und 4. BA) <p>Einstimmige Bestätigung der Niederschrift vom 27. 02. 2020 mit den eingebrachten Änderungen.</p>	<p>Herr Dahlick stimmt zu, obwohl er nicht anwesend war....</p>
4.	Einwohnerfragestunde	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
	<p>Der AV verliest den Passus aus der DSGVO.</p> <p>Herr Schwaeger fragt, ob die Verwaltung eine Prioritätenliste in Zeiten klammer Kassen und wegbrechender Einnahmen erarbeitet. Weiterhin spricht er im Vorfeld der Begehung die Situation der Radfahrer im gesamten Innenstadtbereich an, Tempo 30 im gesamten Stadtkern sollte seiner Meinung nach beantragt werden.</p> <p>Herr Fischer antwortet zu 1.: Prioritäten werden im Zuge der Haushaltsberatung gesetzt zu 2.: Er wird dies im Hinterkopf behalten, gibt aber die Abhängigkeit des Wohlwollens des Straßenverkehrsamtes zu bedenken.</p> <p>Herr Hölzke sagt, der Termin am 02. 06. 2020 überschneide sich mit der Sitzung des TKUF – Ausschusses, er bedauere die Nichtberücksichtigung zu diesem Termin bezüglich der Standorte der E – Ladestationen, dazu gäbe es aus seinem Ausschuss sicher auch noch Input. Herr Hölzke erfragt, warum auf der heutigen TO der Punkt Schulergänzungsbau stehe, in der Schulkonferenz bereits verbreitet wird, es wird an den Planungen dazu schon gearbeitet. Keine Reaktion der Verwaltung zum Punkt 1, zur 2. Anfrage kann er nichts sagen.</p> <p>Frau Kersten erfragt den Stand Ihrer Anfrage aus der SVV bezüglich der Verkehrssituation im Merzer Weg / Beeskower Feld, Herr Fischer kann dazu nichts sagen, er hat noch keinen neuen Kenntnisstand aus dem Ordnungsamt dazu.</p>	
5.	<p>Informationen zum Sachstand Neubau BIZ – Sanierung Haus des Gastes</p> <p>Herr Fischer führt dazu ein, er erläutert die Beschlusslage aus der SVV. Ein Nutzungskonzept wird erarbeitet, Gespräche mit allen zukünftigen Nutzern dazu laufen schon. Ab September zieht das Museum in den Stadtsaal, bis zum Jahresende sollen dann die Arbeiten im Museum/HdG abgeschlossen sein.</p> <p>In diesem Zuge gibt er bekannt, dass sich die Sanierungsarbeiten im Rathaus dann erst im Jahr 2021 anschließen, dies sei auch mit der Brandschutzbehörde des Landkreises so abgestimmt.</p> <p>Dies bedeute aber auch, dass bis zum Abschluss dieser Arbeit der Stadtsaal ab September nicht mehr zur Verfügung steht.</p> <p>Zielstellung für 2020 soll die Fertigstellung des Rohbaus des BIZ sein.</p> <p>Herr Kramski merkt an, dass Tourismus an das Amt übergeben</p>	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
	<p>wurde, daher sei auch zu versuchen, den Eigenanteil der Stadt Müllrose zu minimieren und teilweise mit Mitteln aus dem Haushalt des Amtes Schlaubetals zu ersetzen.</p>	
6.	<p>Beratung zu den Varianten und Umbaukosten Rathaus Müllrose</p> <p>Herr Fischer führt ein, aus Sicht der Verwaltung seien alle drei vorliegenden Kostenschätzungen nicht finanzierbar, eine vierte abgespeckte Variante wurde in Abstimmung mit dem Landkreis erarbeitet, Unterlagen dazu werden vom Amt demnächst versendet, eine Beratung dazu findet dann im nächsten BA statt.</p> <p>Es wurde von mehreren Rednern die Wichtigkeit dieses, bereits außen mit Fördermitteln sanierten Müllroser Gebäudes betont, die Frage des Nutzungskonzeptes muss dazu berücksichtigt werden. Auch muss nach den Mitgliedern des BA mehrheitlich zwingend die Barrierefreiheit realisiert werden.</p>	<p>Schätzung des Planers ca. 100T€</p>
7.	<p>Beratung zum Standort eines neuen Schulgebäudes</p> <p>Herr Fischer führt ein, im Haushalt ist ein Ansatz von 50 T€ für die Planungen des Schulergänzungsbaus II vorgesehen.</p> <p>Herr Friebe gibt zu bedenken, es gibt dafür keine Fördermittel des Landes Brandenburg, auch sei es nicht möglich, den SEB I zu Erweitern der Haushaltsansatz sei für Variantenprüfungen vorgesehen.</p>	
8.	<p>Beratung zur Errichtung einer Lagerhalle am Praxislernzentrum</p> <p>Herr Fischer führt ein, Herr Zimmer erfragt die Möglichkeit der Sanierung des vorhandenen Gebäudes auf dem Schützenplatz.</p> <p>Herr Dahms gibt aus dem Bildungsausschuss zu Protokoll, dort sei eine Containerlösung bzw. zwei Fertiggaragen befürwortet worden. Da es Unklarheiten zur Örtlichkeit gibt, soll das Gelände im Zuge der Begehung am 02. 06. 2020 mit besichtigt werden, danach dann weiter dazu beraten werden.</p>	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
9.	<p>Informationen zum Sachstand Trimm – Dich – Pfad</p> <p>Herr Fischer führt ein, er gibt zu Protokoll, eine Kollegin sei dafür abgestellt, dazu die Fördermittelfähigkeit zu prüfen, im Moment sei es aber unwahrscheinlich, Fördermittel für eine solche Einzelmaßnahme zu erhalten.</p> <p>Herr Friebel gibt aus der gestrigen Haushaltsvorberatung zu Protokoll, diese Maßnahme werde nur umgesetzt, wenn es dafür Fördermittel gibt.</p>	
10.	<p>Beratung über die Zuarbeit Stadtleitbild</p> <p>Herr Fischer führt ein, er erläutert die Beschlusslage aus der SVV. Im ersten Schritt soll der Istzustand dargestellt werden und Defizite aufgezeigt werden. Danach sei dann zu klären, was wollen wir, wo wollen wir hin bzw. was wollen wir uns leisten??</p> <p>Die mehrfache Frage von Herrn Dahlick nach einer konkreten Zeitschiene konnte nicht beantwortet werden.</p> <p>Herr Kramski erläutert den Beschluss aus der SVV vom 06. 11. 2018, dieser war den beiden Mitarbeitern der Verwaltung nicht bekannt.</p> <p>Das Werben für die Findung von Mitgliedern einer Arbeitsgruppe durch Herrn Fischer erteilt Herr Friebel eine Absage, auch dazu existiert schon ein Beschluss der SVV (vom 17. 12. 2019).</p> <p>Herr Fischer wollte immer wieder, warum auch immer, dass alle Ergebnisse im Bauausschuss zusammengeführt werden sollen.</p> <p>Herr Dahms merkt an, wir haben drei beratende Ausschüsse und zwei Beiräte, Ergebnisse seien doch im Hauptausschuss oder der SVV zusammenfließen.</p>	
11.	<p>Beratung über die Rahmenbedingungen Bürgerbudget</p> <p>Herr Fischer führt dazu ein, er präsentiert eine vorbereitete Auflistung von Anmerkungen der Verwaltung zum zu erarbeitenden Formblatt zum Thema, welches er den Ausschussmitgliedern zukommen lassen wird.</p> <p>Herr Friebel gibt die Zeitschiene zu bedenken, er merkt an, die Erarbeitung eines Formblattes sei Aufgabe der Verwaltung.</p> <p>Herr Fischer sagt dieses zur nächsten Sitzung zu.</p>	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
12.	<p>Beratung zu den kommunalen Gebäuden und Ihrer Nutzung</p> <p>Herr Fischer sendet den Ausschussmitgliedern Unterlagen dazu zu, die Beratung dazu erfolgt dann im nächsten BA.</p>	
13.	<p>Beratung zur Aufhebung B – Plan „Müllrose Nord“</p> <p>Frau Mytzka führt dazu ein, es geht um die Aufhebung des Bebauungsplanes für das Wohngebiet in der Biegener Straße. Dort gibt es eine Bauanfrage für ein Grundstück, welches nach dem Plan teilweise Verkehrsfläche ist, aber nicht für die Straßen bebaut wurde.</p> <p>Der BA befürwortet einstimmig die Aufhebung des B – Planes.</p>	
14.	<p>Erläuterung 14. Änderung der Innenbereichssatzung Müllrose (Strandbad)</p> <p>Frau Mytzka führt dazu ein, es geht um die Festsetzung der Grenze der Innenbereichssatzung im Bereich des „Zeltes“ des Strandbades. Der BA befürwortet dies einstimmig.</p>	
15.	<p>Beratung zur Verfahrensweise B – Plan „Segelstützpunkt“</p> <p>Nach Einwänden der UNB ist es nicht mehr realistisch, den B – Plan zum Seglerstützpunkt weiterzuverfolgen, dieser Plan ist aufzuheben. Frau Mytzka sagt zu einer der nächsten Sitzungen Standortanalysen Zu den beiden Varianten Freibad und Strandbad zu.</p> <p>Herr Friebe kritisiert zum wiederholten Male die Verfahrensweise. Der BA empfiehlt mit 4x Ja bei einer Gegenstimme (Herr Friebe) den B – Plan aufzuheben.</p>	
16.	<p>Beratung zum Vorhaben- und Erschließungs- Plan (VEP) Melrose (Pension am See)</p> <p>Frau Mytzka führt in das Thema ein.</p> <p>Herr Dahms erfragt den Stand der Prüfung des Straßenverzeichnisses der Stadt Müllrose und den Informationsstand des Eigentumsverhältnisses der Zuwegung. Der Information von Frau</p>	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
	<p>Mytzka, der Weg sei öffentlich gewidmet, entgegnet Herr Hölzke die Aussage des ehemaligen Amtsdirektors Herr Vogel, der Weg sei Eigentum des Stiftes Neuzelle.</p> <p>Auch seien Baumaßnahmen in diesem Bereich wahrscheinlich nicht mit einem Ausbau des Freibades vereinbar.</p> <p>Frau Mytzka bereitet Unterlagen zur nächsten Sitzung zu.</p> <p>Beratungsergebnis: 2x Ja bei drei Enthaltungen (Herr Dahlick, Herr Friebe, Herr Dahms)</p>	
17.	<p>Informationen zu den aktuellen Baumaßnahmen</p> <p>Informationen aus dem Bauamt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fertigstellung KITA im August - Straßenbeleuchtung Rosenweg im Juni - Fertigstellung der Sanierung der 6 Leerwohnungen im Kaisermühler Weg zum 30. 07. 2020 - Sanierung Fenster und Türen der Schule in den Sommerferien - dringende Aufgabe in der Schule: Leerräumen der Dachgeschosse, Installation von Rauchmeldern 	
18.	<p>Anfragen und Mitteilungen, Sonstiges</p> <p>Frau Mytzka präsentiert Unterlagen zum Vorhaben Erweiterung Nettomarkt, mit der geplanten Erweiterung sind neue Parkplätze zu schaffen.</p> <p>Mit 3x Ja bei 2 Enthaltungen (Herr Friebe, Herr Dahms) wird empfohlen, das Vorhaben weiterzuentwickeln.</p> <p>Herr Zimmer informiert den Bauausschuss über sein Vorhaben, am Ortsausgang in FR Beeskow rechts auf einer erworbenen Fläche von ca. 20000m² ein Wohngebiet mit 20 – 24 Wohneinheiten zu entwickeln.</p> <p>Herr Dahms erfragt, ob es korrekt sei, dass die nächsten Termine des BA immer donnerstags seien, dies wird von Herrn Fischer mit Terminüberschneidungen erklärt.</p> <p>Herr Dahms bemängelt die Müllablagerungen ab Altglascontainer-Platz am Bahnhof, er fordert, den Sammelplatz zu schließen und zu verlegen, Frau Mytzka will Standortalternativen prüfen lassen.</p> <p>Herr Dahms bemängelt den Geräuschpegel von Regenentwässerungsabdeckungen in der Kurve vor dem Rathaus.</p>	

Nr.	Inhalt	Bemerkung
19.	Schließung der Sitzung, öffentlicher Teil, um 19:55 Uhr, kurze Pause	!!!
	<u>Nichtöffentlicher Teil ab 20:00 Uhr:</u>	
20.	Anträge und Genehmigung der Tagesordnung	
21.	Bestätigung der Niederschrift vom 27. 02. 2020, nichtöffentlicher Teil	
22.	Festlegung zur Vorgehensweise Jahnstraße „Lehrerhaus“ und Mixdorfer Straße 24	
23.	Festlegung zur weiteren Vorgehensweise Wohnraumförderung „Quartier Kaisermühl“	
24.	Beratung über den Kauf eines Grundstückes in der Seeallee	
25.	Beratung über den Kauf des Grundstückes Beeskower Straße 7	
26.	Anfragen und Mitteilungen	
27.	Schließung der Sitzung, nichtöffentlicher Teil, um 20:35 Uhr	

Andreas Dahms
Mitglied der SVV für das Bündnis Müllrose
Abgeordneter der Fraktion Bündnis Müllrose in der Müllroser Stadtverordnetenversammlung